

27. Sitzung

Sitzungstag: Juni 1967

Sitzungsort: Gemeindehaus-Sitzungssaal

Anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Hummer Heribert	dienstlich verhindert

Niederschriftführer:
Hosp Josef

Gabriel Otto
Bickel Anton
Walter Friedrich
Bischof Josef
Begle Robert
Reichart Josef
Schlichtherle Benjamin
Hartmann Vinzenz
Erne Andreas
Amann Friedrich
Dona Anton
Büchel Anton

Tagesordnung

1. Verlesung der Verhandlungsschrift der 26, GV-Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters: Schreiben an Telegraphenbauamt bezüglich Verkabelung des Fernmeldenetzes in den Steinwiesen
3. Beschlußfassung über evtl. Verlangen auf Volksabstimmung betreffend "Versteigerungsgesetz"
4. Arbeits- und Lieferungsvergaben : Holzrüstarbeiten im Illwinkel an Nigsch Walter, Stockmaterialräumung. Vermülsbachufermauern, 10 Verkehrsschilder, Markierung aer Spazierwege.
5. Stellungnahme zur geplanten Errichtung eines Lagerplatzes für Autoabbruch auf Gp. 1285 und 1286
6. Ansuchen des Dr. Gerold Amann um Bewilligung des Wasseranschlusses an das Gemeindeversorgungsnetz
7. Ansuchen der Gemeindemusik Schlins um eine finanzielle Zuwendung für das Jahr 1967
8. Ansuchen um Beitragsleistungen: Nutzholz f. A.&HG. Kessler, Missionswerk Betlehem, Adolf Schärf Studentenheime
9. Allfälliges

Verhandlungsschrift

über die am 5. Juni 1967 um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene

27. Sitzung
der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: 2 Gemeinderäte und 11 Gemeindevertreter
Entsch. abwesend: GV Heribert Hummer

Berichte und Beschlüsse:

1. Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 3* Mai 1967 wird verlesen und ohne Einwand angenommen.

2. Der Bürgermeister berichtet:

Die Gemeinde hat beim Telegraphenbauamt Feldkirch um eine Besprechung an Ort und Stelle angesucht, um eine günstigere Linie für die Verkabelung des Fernmeldeortsnetzes in den Steinwiesen zu erreichen.

3. Ein Verlangen auf Abhaltung einer Volksabstimmung über das "Versteigerungsgesetz" wird nicht gestellt.

4. Arbeits- und Lieferungsvergaben:

a) Die Schlägerung und Aufrüstung von ca 50 fm Holz im Illwinkel und bei der Illbrücke wird zum Angebotspreis an Nigsch Walter vergeben.

b) Nachträglich genehmigt werden die vom Gemeindevorstand und dem Bauausschuß an Burtscher Josef, Fontanella vergebene Räumung des Vermülsbachbettes und des linksufrigen Steilhanges von Stockmaterial, ebenso die Holzschlägerung auf der Trasse des verlängerten Hasenbodenforstweges an die Arbeitsgemeinschaft Elmar Rauch, Erich Nigsch und Herbert Mähr.

c) Instandsetzung der schadhafte Vermülsbach-Ufermauer bei der Werkstätte Josef Hartmann. Nach Besichtigung durch Ob. BR. Dipl. Ing. Denz wurde vom Landeswasserbauamt

der Gemeinde mitgeteilt, daß die Schadensbehebung der erhaltungspflichtigen Gemeinde und den Anrainern zufällt. Mit der Durchführung der Arbeiten zum angegebenen Richtpreis wird die Baufirma Josef Mähr beauftragt. Der Richtpreis darf in keinem Falle überschritten werden.

d) Nach Einholen verschiedener fachlicher Gutachten, ist die geplante Staubfreimachung verschiedener Gemeindestraßen ohne gleichzeitigen Einbau einer Abwasserkanalisation nicht zu verantworten. Aus diesem Grunde

-2-

wird die Bestandsaufnahme, Projektierung und das Einholen von Kostenvoranschlägen für die Sennereistraße, für die Verbindungsstraße von Wwe. Gantner bis Gießenbachbrücke und für die Siedlungsstraßen Herrn Franz Bachmann (Straßenbauamt) übertragen.

e) Die Markierung verschiedener Spazierwege wird zum Angebotspreis an Othmar Heinzle, Weiler, vergeben.

f) Von der Schilderfabrik Gebell, Graz, werden 10 neue Verkehrsschilder angekauft.

g) Das aufgerüstete Windwurfholz wird im Offertwege verkauft werden.

5. Die Gemeindevertretung nimmt einstimmig gegen das Vorhaben zur Errichtung eines Lagerplatzes für Autoabbruch auf den Grundparzellen 1285 und 1286 Stellung und beschließt gleichzeitig für den Fall, daß dem Einspruch nicht oder nur teilweise stattgegeben würde, von der Möglichkeit der Beschwerdeführung nach § 88 Abs. 5 des VlbG. Gemeindegesetzes auf alle Fälle Gebrauch zu machen.

6. Dem Ansuchen des Gerold Amann, Bludenz, um Anschlußbewilligung an die Gemeindewasserleitung zu den üblichen Bedingungen wird entsprochen.

7. Dem Ansuchen der Gemeindemusik um Gewährung eines

Förderungsbeitrages in der Höhe von S 5»000,- wird einstimmig stattgegeben.

8. Über Ansuchen werden Beitragsleistungen gewährt:

a) der Arbeits- und Hilfsgemeinschaft für Fam. Kessler
12 fm Nutzholz zur Verarbeitung als Fußböden und
Fenster,

b) dem Missionswerk "Betlehem" S 100.-,

c) dem Kuratorium für die Errichtung von Adolf Schärf Studentenheimen
S 200.

9. Allfälliges:

Es wird die Instandsetzung des Spazierweges von der
Sennerei entlang dem Jagdbergrain bis zur Walgaustraße
angeregt. Voraussetzung für die Durchführung ist allerdings
die vorhergehende Vermarktung durch die Gemeindegrenzen
als Vorarbeit für die endgültige Vermessung durch
das Vermessungsamt.

Schluß der Sitzung um 23.20 Uhr

Der Bürgermeister:

27. Sitzung

Sitzungstag:

5. Juni 1967

Sitzungsort:

Gemeindehaus-Sitzungssaal

Namen der Stadtrats- — Gemeinderats- — Mitglieder*)		
anwesend	abwesend	Abwesenheitsgrund
Vorsitzender: Rauch Albert	Hummer Heribert	dienstlich verhindert
Niederschriftführer: Hosp Josef		
Gabriel Otto		
Bickel Anton		
Walter Friedrich		
Bischof Josef		
Begle Robert		
Reichart Josef		
Schlichtherle Benj.		
Hartmann Vinzenz		
Erne Andreas		
Amann Friedrich		
Dona Anton		
Büchel Anton		

Beschlußfähigkeit im Sinne Art. 47/I — 47/II GO**) war — nicht — gegeben.**)

*) ev. auch zugezogene Sachverständige, Auskunftspersonen etc.

**) Nichtzutreffendes streichen

Tagesordnung

Die Sitzung war öffentlich — nicht öffentlich —.

Zu Punkt

wurde gemäß Art. 52, Abs. 2 GO die Öffentlichkeit
ausgeschlossen.

1. Verlesung der Verhandlungsschrift der 26. GV-Sitzung
2. Berichte des Bürgermeisters: Schreiben an Telegraphenbauamt
bezüglich Verkabelung des Fernmeldenetzes in den Steinwiesen
3. Beschlußfassung über/evtl. Verlangen auf Volksabstimmung
betreffend "Versteigerungsgesetz"
4. Arbeits- und Lieferungsvergaben : Holzrüstarbeiten im Ill-
winkel an Nigsch Walter, Stockmaterialräumung, Vermülsbach-
ufermauern, 10 Verkehrsschilder, Markierung der Spazierwege.
5. Stellungnahme zur geplanten Errichtung eines Lagerplatzes
für Autoabbruch auf Gp. 1285 und 1286
6. Ansuchen des Dr. Gerold Amann um Bewilligung des Wasser-
anschlusses an das Gemeindeversorgungsnetz
7. Ansuchen der Gemeindemusik Schlins um eine finanzielle
Zuwendung für das Jahr 1967
8. Ansuchen um Beitragsleistungen : Nutzholz f. A.&HG. Kessler,
Missionswerk Betlehem, Adolf Schärf Studentenheime
9. Allfälliges
Instandsetzung des Spazierweges von der Sennerei entlang dem
Jagdbergrain
- 10.
- 11.
- 12.
- 13.
- 14.
- 15.
- 16.
- 17.
- 18.
- 19.
- 20.

6824 Schlins, den 7. Juni 1967

Fernruf Schlins (05524) 9317
Spar- und Darlehenskasse Schlins D 19
Postsparkassenkonto Wien 5641
Sparkasse der Stadt Feldkirch 1258

Zahl:

Betrifft:

Verhandlungsschrift
=====

über die am 5. Juni 1967 um 20.15 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindehauses unter Vorsitz des Bürgermeisters Albert Rauch stattgefundene

27. Sitzung

der Gemeindevertretung Schlins.

Anwesend: 2 Gemeinderäte und 11 Gemeindevertreter

Entsch.abwesend: GV Heribert Hummer

Berichte und Beschlüsse:

1. Die Verhandlungsschrift der letzten Sitzung vom 3. Mai 1967 wird verlesen und ohne Einwand angenommen.
2. Der Bürgermeister berichtet:
Die Gemeinde hat beim Telegraphenbauamt Feldkirch um eine Besprechung an Ort und Stelle angesucht, um eine günstigere Linie für die Verkabelung des Fernmeldeortnetzes in den Steinwiesen zu erreichen.
3. Ein Verlangen auf Abhaltung einer Volksabstimmung über das "Versteigerungsgesetz" wird nicht gestellt.
4. Arbeits- und Lieferungsvergaben:
 - a) Die Schlägerung und Aufrüstung von ca 50 fm Holz im Illwinkel und bei der Illbrücke wird zum Angebotspreis an Nigsch Walter vergeben.
 - b) Nachträglich genehmigt werden die vom Gemeindevorstand und dem Bauausschuß an Burtscher Josef, Fontanella vergebene Räumung des Vermülsbachbettes und des linksufrigen Steilhanges von Stockmaterial, ebenso die Holzschlägerung auf der Trasse des verlängerten Hasenbodenforstweges an die Arbeitsgemeinschaft Elmar Rauch, Erich Nigsch und Herbert Mähr.
 - c) Instandsetzung der schadhafte Vermülsbach-Ufermauer bei der Werkstätte Josef Hartmann. Nach Besichtigung durch Ob.BR.Dipl.Ing. Denz wurde vom Landeswasserbauamt der Gemeinde mitgeteilt, daß die Schadensbehebung der erhaltungspflichtigen Gemeinde und den Anrainern zufällt. Mit der Durchführung der Arbeiten zum angegebenen Richtpreis wird die Baufirma Josef Mähr beauftragt. Der Richtpreis darf in keinem Falle überschritten werden.
 - d) Nach Einholen verschiedener fachlicher Gutachten, ist die geplante Staubfreimachung verschiedener Gemeindestraßen ohne gleichzeitigen Einbau einer Abwasserkanalisation nicht zu verantworten. Aus diesem Grunde

wird die Bestandsaufnahme, Projektierung und das Einholen von Kostenvoranschlägen für die Sennereistraße, für die Verbindungsstraße von Wwe. Gantner bis Gießenbachbrücke und für die Siedlungsstraßen Herrn Franz Bachmann (Straßenbauamt) übertragen.

- e) Die Markierung verschiedener Spazierwege wird zum Angebotspreis an Othmar Heinzle, Weiler, vergeben.
 - f) Von der Schilderfabrik Gebell, Graz, werden 10 neue Verkehrsschilder angekauft.
 - g) Das aufgerüstete Windwurfholz wird im Offertwege verkauft werden.
5. Die Gemeindevertretung nimmt einstimmig gegen das Vorhaben zur Errichtung eines Lagerplatzes für Autoabbruch auf den Grundparzellen 1285 und 1286 Stellung und beschließt gleichzeitig für den Fall, daß dem Einspruch nicht oder nur teilweise stattgegeben würde, von der Möglichkeit der Beschwerdeführung nach § 88 Abs. 5 des VlbG. Gemeindegesetzes auf alle Fälle Gebrauch zu machen.
6. Dem Ansuchen des ^{Dr.}Gerold Amann, Bludenz, um Anschlußbewilligung an die Gemeindewasserleitung zu den üblichen Bedingungen wird entsprochen.
7. Dem Ansuchen der Gemeindemusik um Gewährung eines Förderungsbeitrages in der Höhe von S 5.000,- wird einstimmig stattgegeben.
8. Über Ansuchen werden Beitragsleistungen gewährt:
- a) der Arbeits- und Hilfsgemeinschaft für Fam. Kessler 12 fm Nutzholz zur Verarbeitung als Fußböden und Fenster,
 - b) dem Missionswerk "Betlehem" S 100.-,
 - c) dem Kuratorium für die Errichtung von Adolf Schärf-Studentenheimen S 200.-
9. Allfälliges:
Es wird die Instandsetzung des Spazierweges von der Sennerei entlang dem Jagdbergrain bis zur Walgaustraße angeregt. Voraussetzung für die Durchführung ist allerdings die vorhergehende Vermarktung durch die Gemeindegemarkter als Vorarbeit für die endgültige Vermessung durch das Vermessungsamt.

Schluß der Sitzung um 23.20 Uhr

Josef



Der Bürgermeister:

Albert Rauch